

VERSICHERUNGEN

WAS BRAUCHE ICH ALS ANWÄRTER/IN ?



DPoIG
DEUTSCHE POLIZEIGEWERKSCHAFT
im DBB

Die DPoIG bietet dir als Mitglied u.a. einen umfangreichen Versicherungsschutz mit der Rechtsschutz-Versicherung, der Diensthaftpflicht-Versicherung und der Geräteregress-Haftpflichtversicherung.

Als Anwärter/-in sind für dich zusätzlich folgende Versicherungen wichtig

ANWARTSCHAFTVERSICHERUNG

Als Anwärter/in genießt du während deiner Ausbildung bzw. deines Studiums die "Freie Heilfürsorge". Nach deiner Ausbildung bzw. deines Studiums hast du nur noch die Heilfürsorge. Du sicherst dir mit der Anwartschaft ein Recht darauf, ohne erneute Gesundheitsprüfung zu einem späteren Zeitpunkt (Pension) in die private Krankenversicherung einzutreten. Man unterscheidet zwischen der kleinen und der großen Anwartschaft. Beim Abschluss einer kleinen Anwartschaft wird dein Gesundheitszustand „eingefroren“. Im Gegensatz zur kleinen Anwartschaft, wird bei der großen Anwartschaft neben dem Gesundheitszustand zusätzlich dein Eintrittsalter berücksichtigt. Beim Abschluss einer großen Anwartschaft zahlst du einen höheren Beitrag als bei der kleinen Anwartschaft. Da die Ausbildung bzw. das Studium nur eine kurze Zeit dauert, ist eine kleine Anwartschaft für dich als Anwärter/in zu empfehlen. Bitte achte auf einen Beihilfeergänzungstarif. Die Kosten für die kleine Anwartschaft sind bei unserem Kooperationspartner der DEBEKA während deiner Ausbildung im Mitgliedsbeitrag der DPoIG enthalten.

BEACHTEN

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit seinem Urteil vom 1. März 2011 beschlossen (Aktenzeichen: C-236/09), dass unterschiedliche Versicherungstarife für Männer und Frauen unzulässig sind. Stichtag zur Umstellung der Tarife war der 21.12.2012. Alte Verträge, vor dem EuGH-Urteil, nennt man Bisex-Tarife. Neue Verträge, ab dem 21.12.2012 unterliegen der aktuellen Rechtsprechung und werden mit Unisex-Tarifen betitelt. Das Urteil des Europäischen Gerichtshofs hat nur Folgen für neue Angebote. Die neue Unisex-Welt hat einen umfangreicheren Leistungskatalog. Eine Anwartschaftsversicherung greift mit Eintritt in die Pensionierung. Das heißt, du entscheidest jetzt, welche Krankenversicherung du als Pensionär nutzen möchtest. Entscheide nicht zu voreilig und lasse dich gut beraten. Die Versicherungsprofis unserer Kooperationspartner beraten dich kompetent und freundlich.

PFLEGEPLICHTVERSICHERUNG

Wie der Name es schon verrät, ist die Pflegeversicherung eine Pflichtversicherung, in der alle Personen versichert sein müssen, die entweder gesetzlich oder privat krankenversichert sind. Die Pflegepflichtversicherung wurde als 5. Säule der Sozialversicherung geschaffen, um nahezu die gesamte Bevölkerung gegen die finanziellen Folgen der Pflegebedürftigkeit abzusichern. Es empfiehlt sich, dass die Pflegepflichtversicherung dort abgeschlossen wird, wo auch die Krankenversicherung besteht.

VERSICHERUNGEN

WAS BRAUCHE ICH ALS ANWÄRTER/IN ?



DPoIG
DEUTSCHE POLIZEIGEWERKSCHAFT
im DBB

POLIZEIVOLLZUGSDIENSTUNFÄHIGKEIT

Bei einer Polizeivollzugsdienstunfähigkeit ist man nicht mehr in der Lage im Polizeivollzugsdienst tätig zu sein. Dabei kann man an einer anderen Dienststelle, unter Umständen mit finanziellen Einbußen verbunden, dienstlich eingesetzt werden. Hierbei ist es ganz wichtig auf die genaue Bezeichnung zu achten, denn eine Berufsunfähigkeit ist bei Beamten ausgeschlossen bzw. gibt es nicht. Als Beamter stehst du in einem Dienstverhältnis und übst keinen Beruf im klassischen Sinne aus. Bitte achte auf eine Polizeivollzugsdienstunfähigkeitsversicherung, nicht auf eine Berufs- oder Dienstunfähigkeitsversicherung. Eine Polizeivollzugsdienstunfähigkeitsversicherung wird nur von ganz wenigen Versicherungen angeboten.

WICHTIG: Eine Berufsunfähigkeitsversicherung zahlt nicht bei einer eingetretenen Polizeivollzugsdienstunfähigkeit!

UNSER TIPP FÜR DICH

Hol dir für die verschiedenen Versicherungen mehrere Angebote parallel ein. Lass dich ausreichend beraten und nimm nicht sofort das erste Angebot, nur weil dir Versprechungen gemacht werden.

Die Vertrauensleute der DPoIG sind keine Versicherungsvertreter und können auch keine Auskünfte wie diese erteilen, ansonsten wären sie nicht glaubwürdig. Achte bitte genau darauf, wer ein Kollege ist und wer ein Versicherungsvertreter.

Wir als DPoIG verweisen bei detaillierten Versicherungsfragen immer an die Profis aus unseren Kooperationsverträgen. Wir kooperieren nur mit handverlesenen Versicherungen und jede Versicherung für sich hat ihre eigenen „Polizeiprofis“. Du bist dort also in sehr guten Händen.

Wir als DPoIG kooperieren mit den folgenden Versicherungen:

